



Guatemala Highlights mit Copan

Reisestationen:

GUATEMALA – ANTIGUA – ATITLÁN SEE – CHICHICASTENANGO – PANAJACHEL – FLORES – TIKAL – RIO DULCE – QUIRIGUÁ – COPÁN

1 Tag: Guatemala Stadt (-)

Nach dem Flug nach Guatemala werden Sie am internationalen Flughafen La Aurora am Ausgang des Flughafens von der Reiseleitung erwartet und zu Ihrem Stadthotel Holiday Inn gebracht.

2 Tag: Guatemala Stadtrundfahrt – Transfer nach Antigua Guatemala (FR)

Heute Vormittag haben Sie die Gelegenheit, sich einen Eindruck von der Metropole Guatemala Stadt zu verschaffen. Wir begeben uns zur „Plaza Central“, dem Hauptplatz der Stadt im historischen Zentrum. Eingefasst wird der Platz u.a. vom „Palacio Nacional“ und der Kathedrale „Metropolitana“. Um Ihnen einen ersten Eindruck und Überblick der Geschichte des Landes zu vermitteln, besuchen wir ein Museum der Mayakultur, welches eine umfassende Sammlung von Gegenständen der Maya aus ganz Guatemala beherbergt. Anschließend begeben wir uns auf eine ca. 45-minütige Fahrt durch das panoramareiche guatemalteckische Hochland ins Panchoy Tal nach Antigua. Unser Unterkunft ist das Hotel Las Farolas.

3 Tag: Antigua Stadtführung – Transfer nach Panajachel am Atitlán See (FR)

Der heutige Tag führt uns durch eine der historisch bedeutsamsten wie auch architektonisch schönsten Städte ganz Zentralamerikas. Antigua ist tatsächlich eine der ältesten Städte Amerikas und frühere koloniale Hauptstadt ganz Zentralamerikas. Nach der Besichtigung des quirligen Hauptplatzes, wo sich auch die Kathedrale und Stadtverwaltung befinden, besuchen wir die Ruinen eines Ordensklosters. Einige dieser Ruinen wurden restauriert, manche zu Hotels restauriert, der Großteil wurde jedoch aus Geldmangel als Ruine belassen. Nach unserem Rundgang geht die Fahrt durch das Hochland bis zum Atitlán-See weiter. Von Aldous Huxley wurde dieser See als „der schönste See Lateinamerikas“ bezeichnet. Fruchtbare Hügel und drei mächtige Vulkane verleihen dem See eine geradezu märchenhafte Atmosphäre. Genießen Sie diese bei einem Abendbummel am See und im farbenprächtigen, lebendigen Ort Panajachel. Wir übernachten die nächsten zwei Tage im Hotel Porta Hotel Del Lago.

4 Tag: Panajachel – Chichicastenango Marktbesuch – Panajachel (FR)

Unser Tagesziel ist heute der berühmte Hochlandmarkt von Chichicastenango. Chichi, wie es von seinen Bewohnern auch genannt wird, ist in zweierlei Hinsicht ganz besonders bekannt: nicht nur war und ist es bis heute

ein wichtiger überregionaler Marktplatz, sondern es ist auch ein Ort, an dem vor-christliche schamanische Rituale ausgeübt werden, die der Stadt eine ganz eigene Mystik verleihen. In Chichicastenango angekommen haben wir Gelegenheit zu einem Bummel über den wohl schönsten und farbenprächtigsten Markt der Hochlandindianer. Angeboten wird eine unglaubliche Vielfalt landestypischer, handgearbeiteter Produkte. Nach unserem Rundgang begeben wir uns in die über 400 Jahre alte Kirche „Santo Tomás“. Hier haben wir die Möglichkeit, katholischen und alten Maya-Riten beizuwohnen, die zu einem mystischen Synkretismus verschmelzen. Anschließend fahren wir zurück nach Panajachel.

5. Tag: Panajachel – Bootsausflug nach Santiago Atitlán – Panajachel – Guatemala Stadt (FR)

Die einzigartige Atmosphäre des Atitlán-Sees und seiner Umgebung lernen Sie heute auf einem Bootsausflug kennen. Ziel der Bootsfahrt ist das Dorf Santiago Atitlán am Fuße der mächtigen Vulkane gelegen und Zentrum der Tzutujil Maya. Das Dorf blickt auf eine Jahrhunderte alte Maya-Vergangenheit zurück. Trotz einer steigenden Zahl von Touristen spiegelt sich diese Vergangenheit

IM PREIS INBEGRIFFEN:

- Internationaler Flug
- Inlandsflug Guatemala - Flores
- 9 Übernachtungen in erwähnten Hotels oder ähnlich, Standardzimmer
- Mahlzeiten wie beschrieben
- Trinkgeld Kofferträger
- Fahrt im klimatisierten Klein- oder Reisebus
- Bootsfahrt
- Eintritte zu erwähnten Sehenswürdigkeiten

NICHT INBEGRIFFEN:

- Sicherheitsgebühr USD 3 pro Person pro Flug
- Grenzgebühr Honduras USD 5 pro Person
- Getränke sowie nicht erwähnte Mahlzeiten
- Extras in Hotels
- Reiseversicherung
- Trinkgeld Reiseleiter und Fahrer
- Persönliche Ausgaben
- Optionale Ausflüge & Eintritte

ab € 2459,-



noch heute in Tradition, Lebensweise und natürlich auch im Leben auf den Straßen und Märkten wieder. Nach diesem interessanten Einblick kehren wir per Boot zurück nach Panajachel und fahren weiter nach Guatemala Stadt, wo wir heute im Holiday Inn gastieren.

6. Tag: Guatemala Stadt – Flores – Tikal – Flores (FR,M im Nationalpark von Tikal)

Heute verlassen wir zeitig unser Hotel, um einen frühen Flug von Guatemala Stadt nach Flores zu nehmen. Flores ist die Hauptstadt des Regierungsbezirks El Petén. Im Petén befindet sich der Tieflandschungle Guatemala. Keinesfalls sollten Sie bei diesem Flug ein Nickerchen einlegen! Viel zu interessant und atemberaubend ist die Landschaft, die unter uns vorbei zieht! In Flores angekommen nehmen wir unser Frühstück ein, bevor uns der Bus zu der berühmten Mayastätte Tikal bringt, welche sich inmitten des tropischen Regenwaldes des Petén befindet. Dieses archäologische Juwel zählt zu den wichtigsten und beeindruckendsten Maya-Stätten, wo ehemals über 100.000 Maya lebten. Nach Meinung der Archäologen lag die Blütezeit Tikals zwischen 100 – 900 n. Chr. Das einstige Stadtgebiet soll eine Fläche von ca. 125 qkm umfassen, allein auf dem heutigen Ausgrabungsgebiet von 16 qkm befinden sich über 3.000 Strukturen! Nach einer Führung durch die interessantesten Teile der Anlage, wie Komplex „Q“, Nord- und Zentralakropolis, Zentralplatz, Tempel IV und „Mundo Perdido“ kehren wir zum Mittagessen in das „Restaurante Del Parque“ ein. Nach dieser erholsamen Pause besichtigen wir das Sylvanus G. Morley Museum und fahren dann zurück nach Flores / Santa Elena. Wir übernachten im Hotel Petén Esplendido.

7. Tag: Flores – Rio Dulce – Livingston (FR)

Nach dem Frühstück brechen wir in Richtung Süden auf. Am Fluss Rio Dulce angelangt besteigen wir unser Boot und fahren flussabwärts durch das Biotop „Chocón Machacas“. Auf der Fahrt können Sie Ihre Seele baumeln lassen und die üppige Vegetation und Vielfalt exotischer Vögel genießen. Besonders beeindruckend sind die Seerosenfelder und Mangrovenwälder, aber auch immer wieder am Fluss auftauchende Häuser der lokalen Mayabevölkerung, welche hier ihr Leben vor allem durch Subsistenzwirtschaft bestreiten. Ehe wir die Flussmündung zum Meer erreichen, bietet sich uns ein weiteres beeindruckendes Naturspektakel: wir durchfahren den Canyon des Rio Dulce. An der Amatique-Bucht und somit der Karibik angekommen, erreichen wir das Dorf Livingston. Der Ort ist kulturelles Zentrum der Garifunas, Nachfahren afrikanischer Sklaven in der Karibik. Übernachtung heute im Hotel Villa Caribe.

8. Tag: Livingston – Rio Dulce – Quiriguá – Copán (Honduras) (FR)

Heute Morgen geht es zunächst per Boot zurück nach Rio Dulce. Von hier aus begeben wir uns auf die „Carretera al Atlántico“ und fahren Richtung Westen nach Quiriguá, einer kleinen archäologischen Stätte inmitten einer riesigen Bananenplantage. Besonders sehenswert sind die gut 10 Meter hohen, gigantischen Stelen aus braunem Sandstein und den sogenannten „Zoomorphen“, riesigen Sandsteinblöcken, welche rundum mit Relieifarbeiten bedeckt sind. Die Geschichte der Mayastätte ist eng mit der von Copán verbunden. So stand Quiriguá bis zum 8. Jh. unter der Kontrolle der Herrscher Copáns. Die größte Stele (E) weist eine Höhe von 10,20 Meter auf und wiegt an die 60.000 kg! Interessant ist auch die Stele C, auf der sich die Erschaffung des Universums in der Vorstellung der Maya nachvollziehen lässt, welche für die Maya im Jahr 3114 v. Chr. unserer Zeitrechnung lag! Anschließend geht unsere Fahrt weiter Richtung Honduras. Die Fahrt eignet sich ideal, um die wunderschöne und abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaft dieser Region zu bestaunen. An der guatemalteckisch - honduranischen Grenze erledigen wir die Einreiseformalitäten, bevor wir den kleinen Ort Copán erreichen. Wir beziehen unser heutiges Hotel Marina Copán.

9. Tag: Copán – Besichtigung von Ruinen und Museum – Guatemala (FR)

Die Ruinen von Copán gehören neben Tikal, Chichen Itzá und Uxmal zu den herausragendsten Bauwerken, die die Maya je geschaffen haben. Diese Ruinen liegen in einem wunderschönen weiten Tal, umgeben von weitläufigen Tabakpflanzungen. Hier besichtigen wir die Akropolis, den sehenswerten Ballspielplatz, die berühmte Glyphentreppe und die Plaza Central mit ihren kunstvollen Stelen. Der in Copán vorhandene Vulkan-Andesit-Stein erlaubte es den damaligen Steinmetzen, exakte Glyphen zu produzieren, die bis heute so gut erhalten sind, dass die Epigraphen eine 400-jährige Geschichte so genau wie an keinem anderen Ort nachvollziehen können. Vor unserer Rückkehr nach Guatemala City besuchen wir noch das Skulpturenmuseum in Copán. Unser Hotel ist für diese Nacht das Holiday Inn.

10. Tag: Guatemala Stadthotel – Transfer zum Flughafen (FR)

Rechtzeitig bringen wir Sie zum internationalen Flughafen von Guatemala Stadt, von wo Sie Ihren Rückflug in die Heimat antreten. Alternativ ist eine individuelle auf Anfrage möglich.

11. Tag: Rückflug oder Transfer

Rückflug und Ankunft in der Heimat.

